

# Wartungsanleitung für Axis (Pumpen)

## Axis 20

**Entfernen der unteren Abdeckung:** Hebeln Sie die untere Abdeckung vorsichtig von den 3 Verriegelungslaschen an den Seiten des Motorgehäuses. Dies sollte keine große Anstrengung erfordern, und nachdem 2 Laschen ausgehakt sind, sollte sich die Abdeckung lösen.



**Entfernen des Impellers:** Sobald die untere Abdeckung entfernt ist, wird die Impellerabdeckung sichtbar. Seien Sie beim Entfernen dieses Teils vorsichtig, da sich auf der Innenseite des Deckels ein kleines Lager befindet, das herausfallen oder an der Vorderseite des Laufrads hängen bleiben kann. Fassen Sie den Deckel am Innendurchmesser an und ziehen Sie ihn vorsichtig aus der Pumpe heraus. Möglicherweise müssen Sie ihn herausrucken, da er fest sitzt. Das Laufrad kann dann von der inneren Welle entfernt werden.



Durch diese vollständige Demontage wird sichergestellt, dass alle Teile des Motors ordnungsgemäß in eine Lösung aus 50/50 heißem Wasser und Essig oder in eine Lösung aus Zitronensäure getaucht werden können.



## Axis 40 and 90

**Entfernen der unteren Abdeckung:** Hebeln Sie die untere Abdeckung vorsichtig von den 3 Verriegelungslaschen an den Seiten des Motorgehäuses ab. Dies sollte keine große Anstrengung erfordern, und nachdem 2 Laschen ausgehakt sind, sollte sich die Abdeckung lösen.



**Entfernen des Impellers:** Sobald die untere Abdeckung entfernt ist, wird die Impellerabdeckung sichtbar. Fassen Sie den Deckel am Innendurchmesser an und ziehen Sie ihn vorsichtig aus der Pumpe heraus. Möglicherweise müssen Sie ihn herausrucken, da er fest sitzt. Das Laufrad ist nun sichtbar und kann leicht entfernt werden.



**Hinweise:** Wenn das Lager sich löst und mit dem Laufrad aus dem Motor kommt, kann es mit den Fingern oder einem Schraubenzieher leicht wieder eingebaut werden. Das Lager hat eine glatte Seite und eine Seite mit zwei Kerben. Achten Sie immer darauf, dass die glatte Seite in die Gummidichtung geht und die gekerbte Seite zum Laufrad zeigt.

*Auf der Laufradwelle können sich schwarze Rückstände befinden, die vom Innenlager stammen und völlig normal sind. Dadurch wird sichergestellt, dass sich die Keramikwelle ordnungsgemäß drehen kann, und die Reibung zwischen Laufrad und Lager wird verringert.*

Durch diese vollständige Demontage wird sichergestellt, dass alle Teile des Motors ordnungsgemäß in eine Lösung aus 50/50 heißem Wasser und Essig oder in eine Lösung aus Zitronensäure getaucht werden können.